

PRESSEINFORMATION

Kassel, 4. Dezember 2017

5 Jahre „FÄN“ in Niederzwehren

Seit 2012 hatte der Sozialwissenschaftler Christof Dahl vom Diakonischen Werk Region Kassel als Fachkoordinator Älterwerden in Niederzwehren alle Fäden in der Hand. FÄN, initiiert von der Stadt Kassel (Sozialamt) und dem Diakonischen Werk Region Kassel, ist ein gemeinwesenorientiertes, kooperatives Projekt mit dem Ziel, ein gutes Zusammenleben im Stadtteil Niederzwehren zu ermöglichen. Dabei ist der Fokus erstmal auf ältere Bewohner*innen gerichtet, bezieht aber durchaus alle Niederzwehrener Bürger*innen mit ein.

In den ersten 5 Jahren konnte so mancher Erfolg verbucht werden: Der Einkaufsbus, das Stadtteilbüro, der Fahrdienstservice, der Mittagstisch und die Gruppe der Nachbarschaftshelfer*innen wurden ins Leben gerufen. Alle Angebote, die regelmäßig wöchentlich stattfinden und so manchem älteren Bewohner im Stadtteil Niederzwehren die Teilhabe an der Gemeinschaft ermöglichen. Das neueste Projekt unter dem Dach von FÄN ist die Nachbarschaftshilfe. Seit Mai 2017 bieten geschulte Helfer*innen hilfsbedürftigen Senior*innen und ihren Angehörigen Betreuungs- und Entlastungsangebote in den eigenen vier Wänden an.

All diese Projekte sind nur Dank einer sehr engagierten Bürgerbeteiligung und einer guten Vernetzung in Niederzwehren möglich. Bisher hat Christof Dahl sehr erfolgreich dafür gesorgt, dass Ideen für den Stadtteil mit den richtigen Menschen in die Realität umgesetzt werden konnten und auf Dauer Bestand hatten. „Mit viel Empathie und Charme hat er die Menschen in Niederzwehren für FÄN gewinnen und zum Mitmachen begeistern können“, sagt Harald Böttger, Ortsvorsteher in Niederzwehren.

Inzwischen hat sich Herr Dahl in den Ruhestand verabschiedet und den Schlüssel an seine Nachfolgerin Heike Scheutzel übergeben. Frau Scheutzel bringt als Dipl. Sozialpädagogin, die bereits seit 14 Jahren in der Seniorenarbeit in Kassel tätig ist, viel Erfahrung aus diesem Bereich mit. Sie möchte weiter daran arbeiten, die Kommunikation, die Gemeinschaft und die Teilhabe von Senior*innen im Stadtteil Niederzwehren zu fördern. Wer mehr Informationen zu FÄN und Fragen zu den Angeboten hat erreicht Frau Scheutzel unter 0561 920124-75.

PRESSEINFORMATION



Christof Dahl



Heike Scheutzel

Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren

Träger der Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren ist das Diakonische Werk Region Kassel in Kooperation mit dem Referat für Altenarbeit / Beratungsstelle ÄLTER WERDEN der Stadt Kassel. Die Anbindung an die Bedarfe des Stadtteils geschieht durch eine Lenkungsgruppe, der Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter der Stadt Kassel und des Diakonischen Werkes Region Kassel angehören (neu)

Die Aufgaben der Fachkoordination Älterwerden Niederzwehren sind:

- Stärkung von bürgerschaftlichem Engagement und Selbsthilfe im Alter;
- Förderung von sozialer Integration und kultureller Teilhabe im Alter;
- Erschließung von Möglichkeiten zum Erhalt von Gesundheit, Wohlbefinden und Eigenverantwortung;
- Anregung von Wohn- und Hilfsangeboten, die den Verbleib älterer Menschen im vertrauten Umfeld ermöglichen.

Diakonisches Werk Region Kassel

Das Diakonische Werk Region Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen „Beratung und Begleitung“, „Integration und Inklusion“, „Wohnen und Abhängigkeit“, „Jugend und Familie“ sowie einigen assoziierten Organisationen. In Stadt und Landkreis Kassel unterhält es zahlreiche Beratungsangebote, Treffpunkte und ambulante Dienste. Derzeit arbeiten hier über 200 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohle der Menschen in Stadt und Landkreis zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

PRESSEINFORMATION

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht

Heike Scheutzel
Fachkoordinatorin Älterwerden in Niederzwehren
Diakonisches Werk Kassel
Frankfurter Straße 300
34134 Kassel
Fon: 0561 920124-75
fan@dw-kassel.de

zur Verfügung.